

Maurmer Post



Sommer am Greifensee

Die Badi Maur ist in die Saison gestartet

Seit 1. Mai ist die Badi Maur für alle Wasserratten wieder geöffnet, mit Johannes Oesterle als engagiertem Pächter. Gemeinsam mit seiner Partnerin Dace Ingold hat er bereits ab November einen Winterbetrieb etabliert, der grossen Anklang fand. Oesterle bringt viel Erfahrung mit und engagiert sich mit Herzblut dafür, eine einladende Atmosphäre zu schaffen.

Seit dem 1. Mai heisst die Badi Maur, das hundertjährige Juwel am Ufer des Greifensees, wieder alle grossen und kleinen Wasserratten herzlich willkommen. Nachdem sich die Sanierungspläne der Gemeinde verzögert haben, liegt die vorläufige Verantwortung für das idyllischen Fleckchen in den Händen von Johannes Oesterle (MP vom 10. Januar 2025). Gemeinsam mit seiner Partnerin Dace Ingold hauchte Oesterle dem Areal bereits ab dem 1. November mit einem von der Gemeinde bewilligten Winterbetrieb neues Leben ein. Bei sonnigem Wetter lockten die beiden mit Getränken, wärmenden Suppen und herzhaften Grillwürsten zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Dieses Angebot fand so grossen Anklang, dass es kontinuierlich erweitert wurde. So etablierte sich die Badi Maur, weit vor dem offiziellen Saisonstart, als beliebter Treffpunkt, der besonders an den Wochenenden viele Gäste anzog.

Anregungen und Wünsche sind willkommen

Der neue Pächter übt sein Amt mit viel Leidenschaft aus, denn Gastfreundschaft und eine einladende Atmosphäre liegen ihm sehr am Herzen: «Jeder ist herzlich willkommen,



Kleine Perle am Greifensee: das Strandbad Maur.

men, mein Strandbad zu besuchen. Ich freue mich darauf, meine Badi-Gäste näher kennenzulernen.» Er betont seine Offenheit für Anregungen, Wünsche und auch Kritik: «Nur so erfahre ich, was die Besucherinnen und Besucher von der Badi erwarten.»

Oesterle bringt einen grossen Erfahrungsschatz mit. Bevor er nach Maur kam, arbeitete er als Bademeister in verschiedenen Schwimm- und Freibädern, darunter am Pfäffikersee und in Glattbrugg, und erwarb diverse Zusatzqualifikationen. «Ich bin am Pfäffikersee aufgewachsen. Die Badi Maur ist für mich daher der ideale Arbeitsplatz. Es ist ein wunderschöner Ort, wo man neue Energie tanken kann.» Aus diesem Grund ist es Oesterle auch ein besonderes Anliegen, die Grünanlage der Badi Maur zu pflegen und ein attraktives Angebot zu schaffen,



Das Pächterpaar Dace Ingold und Johannes Oesterle.

EDITORIAL

Liebe Leserin,
lieber Leser



Es sind die grossen Unternehmen, die für Schlagzeilen sorgen. In letzter Zeit meist für negative. KMU, Kleinbetriebe und das Gewerbe sind weniger spektakulär für die Medien. Deshalb geht oft vergessen, dass sie das wahre Rückgrat der Wirtschaft sind. 99,6 Prozent der Schweizer Unternehmen beschäftigen weniger als 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie stellen aber rund zwei Drittel der Arbeitsplätze in unserem Land.

Darum ist es wichtig, dem Gewerbe Sorge zu tragen und ein Umfeld zu schaffen, in dem kleine, mittlere und grosse Betriebe aus allen Branchen erfolgreich tätig sein können. Positive Rahmenbedingungen tragen auch dazu bei, dass neue Firmen gegründet und weitere angelockt werden.

Wie viel Innovationskraft und Kreativität im Maurmer Gewerbe steckt, zeigte der Workshop letzte Woche im Loorensaal eindrucksvoll. Wenn diese Impulse nun in die von der Gemeinde gesteuerte wirtschaftliche Standortförderung einfließen und konsequent umgesetzt werden, hat Maur das Potenzial, sich zu einem besonders attraktiven Wirtschaftsraum zu entwickeln.

Gute Lektüre und ein schönes Wochenende!
Gerold Brüttsch-Prévôt

LESEN SIE AUCH:

Workshop **3**
Ideenfeuerwerk für das Gewerbe

Rücktritt **7**
Zwei Gemeinderäte treten nicht mehr an

Persönlich **17**
Der Traum, am Meer zu leben



Im Bistro werden verschiedene, frisch zubereitete Badi-Klassiker angeboten.

damit sich alle Gäste rundum wohlfühlen. Bei Arbeiten wie dem fachgerechten Schnitt der Sträucher und allgemeinen Unterhaltsarbeiten kommen ihm seine ursprünglichen Berufe Landwirt und Maurer zugute. «Ich Sorge für ein gesundes und regelmässiges Wachstum der Bepflanzung und dafür, dass die Gäste eine gepflegte und einladende Liegewiese vorfinden», erklärt Oesterle. Dies deckt sich letztlich auch mit dem neuen Betriebskonzept der

Gemeinde, das die Badi Maur als «eine kleine, kinderfreundliche und familiäre Badanlage mit einfachem Angebot, die naturnah gestaltet ist und in der sich die Leute wohlfühlen» beschreibt. Oesterle betont denn auch die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Vorfreude auf die erste volle Saison

Der neue Pächter hat viele Ideen, mit denen er das Angebot der Badi bereichern möchte, und

bereits einige davon umgesetzt, insbesondere im gastronomischen Bereich. Am Eingang der Badi hat Oesterle eine neue Grillstation installiert, wo er qualitativ gute Grillgerichte, Burger und Badi-Klassiker wie Hot Dogs zubereitet. Oesterle unterstreicht, dass er die Badi Maur mit grosser Freude betreibe: «Ich investiere und arbeite viel, weil ich die Badi Maur wieder zu der schönen Badi machen möchte, die sie einmal war. Und ich freue mich auf meine erste volle Saison!»

Text und Bilder:
Brigitte Selden

INFOS

Das Strandbad Maur ist ab 1. Mai täglich von 8 Uhr bis Sonnenuntergang geöffnet. Am Mittwoch öffnet die Badi für alle Frühschwimmer ab 6 Uhr. Der Gastrobetrieb ist täglich von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Bei schlechtem Wetter ist er geschlossen.

Wirtschaftliche Standortförderung

Maur soll für das Gewerbe noch attraktiver werden

Die Gemeinde Maur will die Standortattraktivität gezielt steigern. Der Gemeinderat hat dazu eine umfassende Standortbestimmung in Auftrag gegeben.

Maur liegt attraktiv zwischen Greifensee und Pfannenstiel in unmittelbarer Nähe zur Stadt Zürich und steht für eine hohe Lebensqualität. Die Gemeinde ist verkehrstechnisch gut angebunden, weist solide Finanzen und einen tiefen Steuersatz auf. Im Grossen und Ganzen also ideale Voraussetzungen für das Gewerbe. Trotzdem ist es im Vergleich zu anderen Gemeinden eher unterdurchschnittlich vertreten. Die rund 180 Betriebe generieren «nur» 2,1 Prozent der Steuereinnahmen. Die wirtschaftliche Struktur ist geprägt von Kleinstunternehmen im Dienstleistungsbereich, nur wenige Betriebe beschäftigen mehr als 50 Mitarbeitende.

Potenzial nicht ausgeschöpft

«Bis heute fehlte eine Anlaufstelle auf der Verwaltung, die die Anliegen der KMU entgegen-

nimmt», sagt Gemeindepräsident Yves Keller. Man habe zwar die ansässigen Firmen in einem Verzeichnis auf der Website der Gemeinde erfasst, jedoch fand keine strukturierte Vernetzung statt. Das soll sich nun ändern.

Unternehmensbefragung als Basis

Als Basis wollte man als Erstes in Erfahrung bringen, wie das ansässige Gewerbe den Standort Maur einschätzt. Im Sommer 2024 wurden deshalb 189 Unternehmen zur Standortqualität befragt, 61, rund ein Drittel, nahmen teil; die Mehrheit Kleinstbetriebe mit einem bis fünf Mitarbeitenden. Die wichtigsten Wettbewerbsvorteile wurden auch aus Sicht der Unternehmen bestätigt: gute Erreichbarkeit, Lebensqualität und die moderate Steuerbelastung. Defizite wurden bei den Unternehmen, beim öffentlichen Verkehr, bei der Infrastruktur für Mitarbeitende, Verpflegung, Einkauf, Wohnraum, beim Wissensaustausch sowie im Angebot an Gewerbeflächen ausgemacht.

Impulse für die lokale Wirtschaft

Mit einem neuen Massnahmenpaket will die Gemeinde das Gewerbe stärken und die Infrastruktur verbessern. Die Umsetzung startet mit einem Workshop mit Vertreterinnen und Vertretern des Gewerbes, die damit die Möglichkeit haben, aktiv mitzuwirken und Massnahmen vorzuschlagen, die ins Standortentwicklungskonzept aufgenommen werden.

«Dieser Dialog mit dem Gewerbe ist wichtig, damit die zukünftigen Massnahmen von allen mitgetragen werden», sagt Yves Keller. Entscheidend sei auch, dass man dranbleibe, konkrete Schritte gehe und Prioritäten setze. So sei alle zwei Jahre ein Gewerbeanlass als jeweilige Standortbestimmung geplant, um die entsprechenden Impulse zu setzen.

Text: Gerold Brütsch-Prévôt

Workshop Gewerbe

Ideenfeuerwerk für das Maurmer Gewerbe



Kritische Beurteilung ...

Frühmorgens traf sich das Maurmer Gewerbe zum Workshop im Loorensaal – und sprühte vor Ideen. Ziel war es, gemeinsam Massnahmen zu entwickeln, wie der Standort Maur für bestehende und neue Unternehmen attraktiver werden kann.

Eine Gewerbeshow, bessere ÖV-Verbindungen abends, ein Gewerbeverzeichnis, das aktiv an Neuzuzüger/innen und potenzielle Auftraggeber/innen verschickt wird, Parkkarten für Unternehmen,

ein Gewerbebestand an der Chilbi, das Gewerbe den Jugendlichen an den Schulen vorstellen, und, und, und. Im Minutentakt entstanden in den Arbeitsgruppen Ideen, wurden weiterentwickelt, ergänzt und auf

den Flipcharts notiert. Die Ideen werden später alle im Konzept zur Standortentwicklung der Gemeinde Maur aufgenommen.

Startschuss um sieben Uhr morgens

Mittwoch letzte Woche, morgens um halb sieben. Rund 30 Firmeninhaber/innen und Gewerbetreibende treffen sich im Loorensaal zu einem ersten Kaffee. Sie werden vor dem Start des Workshops von Gemeindepräsident Yves Keller begrüsst. «Das Gewerbe ist uns wich-

tig. Deshalb wollten wir nicht einfach am Schreibtisch ein Konzept entwickeln, sondern das Gewerbe von Anfang an miteinbeziehen», sagt er. Nicht alles müsse perfekt sein. Es gehöre auch der Mut dazu, einmal etwas Aussergewöhnliches einzubringen und auch auszuprobieren.

Brainstorming in Gruppen

Nach der Begrüssung von Bruno Sauter, Präsident des Gewerbevereins, und einleitenden Worten von René Kalt, der durch den praktischen Teil moderierte, fiel dann auch bereits der Startschuss zum grossen Brainstorming. In drei Gruppen aufgeteilt wurden die Ideen, die das Maurmer Gewerbe vorwärtsbringen und neue Unternehmen anlocken sollen, zu Papier gebracht und anschliessend präsentiert.

Viel Innovationskraft

Der Workshop zeigte eindrücklich, wie viel Innovationskraft im lokalen Gewerbe steckt. Die zahlreichen Vorschläge fliessen nun in das neue Standortentwicklungskonzept der Gemeinde ein. Der Start sei gelungen, meinte Yves Keller am Schluss der Veranstaltung. Entscheidend sei nun, die Ideen konkret umzusetzen, um die gesetzten Ziele und Erwartungen zu erfüllen. Dann entliess er unter Applaus die Teilnehmenden zu einem späten Znüni.

**Text und Bilder:
Gerold Brüttsch-Prévôt**



... rege Diskussionen ...



... und dann ist es geschafft!

FÜR TRENDIGE FRISUREN!

Wir setzen Ihre Stylingwünsche professionell um.



Marcella Verrone, Margrit Kalt, Sharon Freiburghaus

Relikonstrasse 2, 8124 Maur
Tel. 044 980 28 75, www.coiffeurnehof.ch
Mo–Fr 8–18.30 Uhr, Sa 8–14 Uhr

NEUHOFF
COIFFEUR

Feierlich, genussvoll, einzigartig!



Feiern mit
bis zu 140
Personen

Seerestaurant

Saal

Landbeiz

Restaurant Schiffflände · Seestrasse 31 · 8124 Maur · schifflaende-maur.ch

Schiffflände
GENUSS AM GREIFENSEE

Frische direkt vom Hof Ihr Hof- und Bioladen im Ort

Besuchen Sie uns im Hofladen und geniessen Sie eine Auswahl an hochwertigen Produkten.

Ausgezeichneter frischer Most und saisonales Obst aus eigenem Anbau. Wir bauen auch eine kleine Auswahl an frischen Gemüsen an. Brot aus der Region vom Scharrenberg, sowie von renommierten Schweizer Biobäckern. Ein kleines, feines Bio-Vollsortiment - sorgfältig ausgewählte Produkte. Geniessen Sie bei uns einen guten Kaffee aus hochwertigen Bohnen. Liebevoll zusammengestellte Geschenkkörbe.

Besuchen Sie uns und lassen Sie sich von der Frische und Vielfalt unserer Produkte überzeugen. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie unser Angebot.

Herzliche Grüsse Familie Bachofen



Bachofen Hof, Im Unterdorf 3,
8124 Maur
044 980 38 84
www.bachofen-hof.ch

BACHOFEN



MOWER-PROFI GmbH
+ 41 79 357 32 23

JETZT AUCH KABELLOS

Gartenmaschinen & Geräte
Forstgeräte & Kettensägen
Reparaturen aller Marken



Husqvarna
SERVICE



Halden 1, 8124 Maur | info@mower-profi.ch | www.mower-profi.ch

Maurmer Post

Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich
☎ 044 887 71 22

✉ inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
Donnerstag, 17.00 Uhr



Obst – Gemüse – Beeren – Brot – Milchprodukte – Fleisch vom Hof – Wein

Aktuell

Schweizer Gemüse und Früchte,
zum Beispiel Erdbeeren, Spargeln
und wunderbare Salate

Familie Sarina und Jonas Bosshard
Wannwis 7 | Eggstrasse | 8124 Maur | Tel. 044 525 66 68 | www.bergerhof.ch

UHREN-REPARATUR-ATELIER



Alexander Z. Rudnicki

Dipl. Uhrmacher

Reparaturen von antiken und neuen Uhren
Alle Arten von Uhrenbatterien
Armbänder – Hirsch-Kollektion
Gravuren jeder Art
Uhren werden nach telefonischer
Vereinbarung auch abgeholt.

Kirchstrasse 5, 8953 Dietikon
Telefon 044 741 55 45
www.uhrenreparaturatelier.ch

Heller & Partner

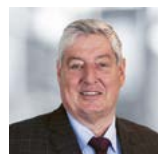
Immobilienverkauf und Bewertungen

Ihre Immobilie in den besten Händen - Verkaufen leicht gemacht

Als ortsansässige Firma haben wir viele Kaufwillige für die Gemeinde Maur in unserer Kartei. Stephan und Walter Heller freuen sich auf Ihren Anruf.

Tel: 043 366 05 48
Langacherweg 6

www.hellerpartner.ch
8127 Forch



GARAGE SCHMID

AN & VERKAUF
REPARATUREN
ALLER MARKEN



G. SCHMID

Lohwisstrasse 42 (Industrie Lohwis)
Tel. 044 826 14 00
godis.autocenter@bluewin.ch

Gesundheit

Fit bis ins hohe Alter



Yoga im Seniorenalter.

Bild: Pixabay

Jeden Tag lesen wir in der Zeitung, was das Leben verlängert: Einmal ist es das Olivenöl im Salat, dann die täglichen 10000 Schritte und schliesslich das Gläschen Rotwein jeden Abend.

So, wie die Zeitschriften jeden Frühling mit exklusiven Diäten eine tolle Bikinifigur versprechen – ohne Anstrengung und in nur wenigen Tagen selbstverständlich –, ist auch das Thema «Fit im Alter» ein beliebtes. Denn: Wir werden immer älter. Und wer will nicht gesund und dynamisch das letzte Lebensdrittel genießen?

Bewegen, bewegen, bewegen

Eigentlich wissen wir's: Für die Gesundheit im Alter sind eine ausgewogene Ernährung und möglichst viel Bewegung wichtig. Wobei man wissen muss, dass Bewegung die Ernährung schlägt. Sich gesund zu ernähren, ist zwar ideal und gut für den Körper. Wenn man aber nur gesund isst und den ganzen Tag rumsitzt, wirkt sich das nicht

direkt auf eine Verlängerung der Lebenszeit aus. Zwischendurch muss der Körper auch mal gefordert und der Puls in die Höhe getrieben werden.

Mässig, aber regelmässig

Die gute Nachricht ist: Es ist nie zu spät, sich mehr zu bewegen. Dabei gilt: langsam beginnen und sich erst allmählich steigern. Der Körper braucht Zeit, um sich an neue Belastungen anzupassen, und es ist wichtig, Überlastung zu vermeiden. Eine Mischung aus verschiedenen Bewegungsarten ist ideal: Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und – gerade im Alter – Gleichgewichtstraining.

So klappts mit der regelmässigen Bewegung:

- Sport soll Spass machen. Wer sich quälen muss, wird früher oder später aufgeben. Wer nicht gerne wandert, dem gefällt vielleicht Tanzen. Hauptsache, man bewegt sich!
- Was der Motivation zudem hilft, ist, sich mit anderen zum Sport zu verabreden. So lässt sich die Bewegung auch mit sozialen Kontakten kombinieren.
- Regelmässig mässig bewegen ist besser als nur einmal im Monat super intensiv.
- Gut ausgerüstet, macht Sport mehr Spass. Die Investition in gute Kleidung und passendes Schuhwerk lohnt sich.
- Ruhepausen einplanen, sie sind wichtig, damit sich der Körper zwischendurch regenerieren kann.

Text: Sybille Brüttsch-Prévôt

Tipp aus dem Gewerbe



Nadine Michel, Studio Yogana.

Bild: zVg

Yoga ist so viel mehr als Om, Meditation oder athletische Verbiegungen. Yoga als Lebensbegleiter soll immer den Möglichkeiten der übenden Person angepasst sein, sagt Yogalehrerin Nadine Michel von Yogana in Maur. Sie legt Yoga allen ans Herz, ob jung oder alt – und unabhängig von der körperlichen Verfassung. Hier ihre Gründe, um mit Yoga zu beginnen:

Fehlende Beweglichkeit soll niemals ein Grund sein, nicht mit Yoga anzufangen. Was wäre das für ein Versäumnis! Es braucht dafür einfach die adäquate und fachkundige Anleitung und Schulung.

Im Yoga geht es um Ausgleich und (Wieder-)Herstellung von Balance, Kraft und Energie, um sich kör-

perlich und mental wohlfühlen und in einer kraftvollen, individuell guten Lebensqualität zu sein. Um etwas auszugleichen, braucht es Bewusstsein und die Bereitschaft, sich auch mal auf fremde und daher anfänglich mit etwas Widerstand verbundene Dinge einzulassen. Dies in körperlicher, aber auch in mentaler Hinsicht. Herausforderung zulassen, etwas tun, was man noch nicht kennt. Wir können nichts verändern, wenn wir immer das Gleiche machen. Nur Veränderung erweitert das Bewusstsein und eröffnet neue Wege. Das lohnt sich immer, macht unglaublich Spass und erweitert Horizonte!

Über körperliche Bewegung, Fokus, mentale Ausrichtung und

Atmung vermittelt Yoga ein bewussteres physisches Empfinden, schult die Fähigkeit, gezielt und konkret Bewegungsabläufe und optimierte Haltungsansätze anzu-steuern, unterstützt den Aufbau der Muskulatur und stimuliert die Regeneration der Knochen. Das Bindegewebe, die Faszien werden gelockert und hydriert und kommen so vermehrt wieder in Schwung. Auch das Nervensystem profitiert enorm von einer regelmässigen Praxis, so wirkt Yoga je nach Zielsetzung und Ausgangslage eben beruhigend oder aktivierend.

Yoga ist ein idealer persönlicher Begleiter für jede Lebenslage, jedes Alter, jede Verfassung und macht einfach ganz viel Freude!

Sonntag, 18. Mai 2025

Saisonstart Dampfschiff «Greif»



Fahrplan	1. Rundfahrt	2. Rundfahrt	3. Rundfahrt
ab Maur	12.30	14.00	15.30
ab Greifensee	13.00	14.30	16.00
ab Niederuster	13.25	14.55	16.25
an Maur	13.50	15.20	16.50

Schon bald ist es so weit, und wir starten unsere Jubiläumssaison mit dem 130-jährigen Dampfschiff «Greif».

Wir freuen uns, Sie bei schönem Wetter jeden Sonntag auf dem Greifensee auf unseren **Rundfahrten** begrüßen zu dürfen.

Zusätzlich bieten wir Ihnen **Charterfahrten** zu attraktiven Preisen an. Sei es für ein Familienfest, ein Seminar oder einen anderen Anlass Ihrer Wahl.

Die entsprechenden Details finden Sie auf unserer Homepage www.dampfschiff-greif.ch oder via ☎044 982 21 11, wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihr Dampfschiff-«Greif»-Team.

Text: Stiftung zum Betrieb des Dampfschiffes Greif.

Seifenkistenrennen

Auf die Kiste – fertig – los! – am 5. Juli 2025

Zum vierten Mal in Folge wird das Wassberg-Seifenkistenrennen zusammen mit der IG Seifenkisten Schweiz als Derby durchgeführt, das für die Schweizer Meisterschaft zählt.

Jetzt mithelfen!

Wie jeder ehrenamtlich organisierte Event, suchen wir engagierte Helferinnen und Helfer, die uns dabei

unterstützen, den Kindern ein unvergessliches Rennen zu ermöglichen.

Hilf uns dabei, dass der Anlass wiederum erfolgreich durchgeführt

ANZEIGE

GRÜMPI 2025 Sa. 28. Juni Dabei sein ist alles

Sportanlage Looren
Anmeldung und Infos
unter fcmaur.ch



Impression vom letztjährigen Seifenkistenrennen.

Bild: Dörte Welti

werden kann, und melde dich als Streckenposten, für Aufbau, Gastro und anderes mehr... <https://portal.helfereinsatz.ch/gz-forch/de/browse/open>.

Unbedingt weitersagen!

Das Mitmachen ist besonders für Neuzuzüger und Expats eine tolle Möglichkeit, andere Einwohner und Einwohnerinnen kennenzulernen und sich für gute Beziehungen und das Miteinander unseres Wohnorts einzusetzen.

Also unbedingt in Ihrer Nachbarschaft weitersagen – herzlichen Dank!

Die Anmeldung ist offen!

Wir sind stolz darauf, diesen tollen Anlass wieder anbieten zu können, auch als Werbung für unsere schöne Gemeinde. In diesem Zusammenhang danken wir unseren Partnern und Sponsoren ganz herzlich, denn ohne sie könnten wir den Anlass finanziell nicht stemmen.

Anmeldung und alle Infos für Pilotinnen und Piloten auf: www.gz-forch.ch. Über die Homepage kann auch eine beschränkte Anzahl Kisten gemietet werden.

**Text und Bild:
Vorstand Verein GZ-Forch**

Gemeinderat: persönliche Mitteilungen

Rücktritte zur nächsten Legislatur



Urs Rechsteiner, Leitung Ressort Hochbau Planung

Die Vorzeichen der Kommunalwahlen 2026 mehren sich, weshalb ich rechtzeitig meine persönlichen Pläne bekanntgeben möchte.

Nach bald zwölfjähriger Tätigkeit als Gemeinderat und Hochbauvorsteher der Gemeinde Maur habe ich mich entschieden, bei den kommenden Wahlen nicht mehr zu kan-

didieren. Nach den letzten Wahlen stand für mich bereits fest, dass ich vermutlich im Frühling 2026 keine weitere Amtszeit anhängen werde; den definitiven Entschluss hierzu fällte ich über die vergangenen Weihnachts- und Neujahrstage.

Ich durfte im Jahr 2014 als erster CVP-(heute Die Mitte-)Vertreter die damals neu gegründete Partei im Maurmer Gemeinderat vertreten und habe seither unsere Gemeinde aus ganz unterschiedlichen Perspektiven kennenlernen und mitgestalten dürfen. Hierfür bin ich sehr dankbar.

Noch ist die Arbeit jedoch nicht zu Ende und auch nicht der Moment, Rückblick zu halten. Ich werde mich bis zum Ende der laufenden Legislatur zusammen mit dem Gesamtgemeinderat weiterhin zum Wohle unserer schönen Gemeinde Maur einsetzen.



Alexander Lenzlinger, Leitung Ressort Gesellschaft

In den letzten Monaten habe ich mich vertieft mit meinem politischen Engagement und der Vereinbarkeit mit meiner neuen Rolle als Partner und Miteigentümer eines führenden Beratungsunternehmens auseinandergesetzt. Diese unternehmerische Tätigkeit erfordert

meine volle Aufmerksamkeit, was zunehmend zu zeitlichen Dilemmas bei meinen politischen und privaten Tätigkeiten geführt hat. Deshalb bin ich – in Absprache mit meiner Familie, meinem Umfeld und der Partei – schweren Herzens zum Entschluss gekommen, nicht mehr zu kandidieren für die nächste Amtsperiode. Ich bin dankbar, diese Chance bekommen zu haben, und durfte in den letzten acht Jahren vieles bewirken; zuerst als Mitglied der RPK und dann als Ressortvorsteher Gesellschaft im Gemeinderat, gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen, der Verwaltung sowie den verschiedenen weiteren Organisationen und Kommissionen. Es hat mir immer grosse Freude bereitet. Ich werde mich deshalb auch im letzten Legislaturjahr mit ganzem Herzen und voller Elan für die Maurmerinnen und Maurmer einsetzen.

Schatzchammerfest

Frühlingsmarkt, Kinderflohmi und Flick-Kafi

Der Ortsverein Aesch Scheuren Forch lädt Sie herzlich zum Schatzchammerfest mit Frühlingsmarkt ein am 24. Mai 2025 von 10.00 bis 16.00 Uhr.

Die Schatzchammer öffnet ihre Tür für alle, die auf der Suche nach gebrauchter, aber gut erhaltener Ware sind. Das Ambiente ist gemütlich und ansprechend. Die Abteilungen sind übersichtlich aufgeteilt in Haushalt, Kleider, Spiele und Kleinmöbel sowie Bücher, Musik und Kunst. Freuen Sie sich auf eine kompetente Bedienung!

Auf unserem kleinen, aber feinen Markt können Sie sich für das Gartenfest am Wochenende mit frischem Gemüse, Salaten und Früchten eindecken.



Dem Sonntagsbrunch steht auch nichts im Weg, Käse, Brot und Zopf sind ebenfalls im Angebot.

Neben all dem Kulinarischen gibt es ein erlesenes Sortiment von Kreativem, Blumigem und Nützlichem.

Auch das beliebte Kinderschminken findet wieder von 11.00 bis 13.30 Uhr statt, so wie der Kinderflohmi von 11.00 bis 14.00 Uhr.

Das Flick-Kafi ist selbstverständlich vor Ort, und Jago ist bereit, sich jeder technischen Herausforderung ihrer Geräte zu stellen!

Geniessen Sie das Mittagessen mit Freunden und Bekannten bei Wurst und Pommes und verweilen Sie noch gemütlich bei Kaffee und Kuchen und fordern Sie Ihr Glück beim Bingo heraus! Das Bingo findet ab 13.30 Uhr statt.

Kommen Sie vorbei und beleben Sie unseren über viele Jahre gern besuchten Markt – er verbindet, belebt und erfreut Jung und Alt!

Cécile Adam, Ortsverein Aesch Scheuren Forch
Bild: **Stephanie Kamm**

Bauhandwerk von einfach bis exklusiv



<< aus Maur >>

Franz Maurer

MALER - GIPSER - TAPEZIERER

Fällandenstrasse 16 | 8124 Maur
Telefon 044 577 17 19
www.franz-maurer.ch



Ferienzeit: Stubentiger sucht Futtertante!

SUCHEN:

Benötigen Sie Unterstützung oder eine hilfreiche Hand?

ANBIETEN:

Möchten Sie gerne eine nachbarschaftliche Dienstleistung anbieten?

Dann werden Sie Mitglied bei uns.

Vermittlungsstelle Maur

Telefon 079 870 55 16
info@nbh-maur.ch
www.nbh-maur.ch



Unsere **Vermittlungsstelle** erstellt die Kontakte.

*Miteinander
fürsinander*

*das isch
Maurmer
Läbesqualität*



Nachbarschaftshilfe
Maur

Maler Mäder
Maur | Stäfa | Wolfhausen

Ein Familienbetrieb, auf den man sich verlassen kann!

Unser Angebot

- Aussen- und Innenrenovierungen
- Renovationen von Alt- und Umbauten
- Farb- und Fachberatungen
- Lehmputze
- Tapezierarbeiten



Malergeschäft Mäder

Thomas Mäder
M 079 420 51 11
info@maeder-maler.ch | www.maeder-maler.ch

**Maurmer
Post**

Inserateannahme und -beratung:

Gabi Wüthrich
☎ 044 887 71 22

✉ inserate@maurmerpost.ch

Inserateschluss:
Donnerstag, 17.00 Uhr



ASM

**Andreas Schnetzer
Malergeschäft**

Malerarbeiten
Bodenbeläge

T 044 980 34 30
www.schnetzer.ch

SEIT
30 JAHREN
QUALITÄT
AUS DER
GEMEINDE

Leo – Netzqualität

Gratis
4 Monate Internet

&

50% Rabatt auf
Mobile

zügig

GGAmaur

Internet. Genau mit uns.

100 Jahre Turnverein Maur

Dritte Episode – von 1945 bis 1955



62. Eidg. Turnfest in Bern 18.-21. Juli 1947.

Teilnehmer am Eidgenössischen Turnfest in Bern 1947. Obere Reihe: Edi Bollier, Werner Diener, Werner Kunz, Jakob Eggli, Willi Brüngger, Paul Müller. Mittlere Reihe: Alfred Meier, Max Meier, Ernst Weber, Ernst Zollinger, Alfred Kunz, Heinrich Heiz, Jean Steiner. Untere Reihe: Robert Egg, Ernst Vollenweider, Albert Gubler, Emil Weber, Armin Bantli, Hans Wehrli, Otto Pfister, Hugo Bachofen.

Wie in der letzten Episode beschrieben, war Ernst Weber zu dieser Zeit der wichtigste Mann im Turnverein. Er war Oberturner, Damenriegen- und Jugendriegenleiter in einer Person und verhalf dem Turnverein zu seinen bisher grössten Erfolgen. Zu dieser erfolgreichen Zeit hat sicher auch die neue Turnhalle beim Schulhaus Pünt in Maur beigetragen, da nun erstmals, unabhängig vom Wetter, das ganze Jahr regelmässig trainiert werden konnte.

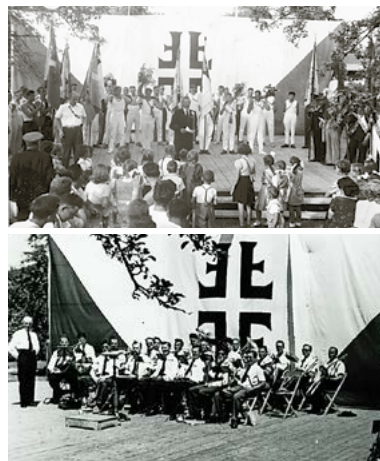
Der erste Grosse Erfolg konnte schon bald gefeiert werden. Am kantonalen Turnfest 1946 in Wetzikon errang der Turnverein den 1. Rang in seiner Kategorie! Ein Jahr später ging man mit einer grossen Turnerschar an das Eidgenössische Turnfest in Bern.

Viele meiner Generation sehen auf diesem Bild ihre jungen Väter, so zum Beispiel Edi Bollier, den Vater von Bruno Bollier, unserem OK-Chef, oder meinen Vater, Hugo Bachofen, als 17-jährigen jungen Burschen. Bemerkenswert sind auch die Turnbündel, die die stolzen Turner über die Schultern tragen. Bei der Teilnahme an Turnfesten gibt es ein Turnerkreuz, und wenn man fleissig im Training mitmachte, gab es jedes Jahr auch noch ein Fleisskreuz. Die Kreuze werden dann am Bündel angenäht und an den Turnanlässen gezeigt. Auffallend sind die Doppeltturnbündel von Ernst

Weber und Ernst Zollinger, ein sicheres Zeichen für ihre Leidenschaft für das Turnen. Mein Vater, mit nur einem Kreuz, startet gerade seine Turnerkarriere.

25-Jahr-Jubiläum

In den folgenden Jahren ging der Turnbetrieb flott voran. Zusammen mit der Damenriege nahm man an zahlreichen Turnfesten und Bergturnfahrten teil. Im Jahr 1950 konnte man dann stolz das 25-Jahr-Jubiläum feiern. Wiederum wurde ein grosses Dorffest zusammen mit der Musikgesellschaft organisiert, das mit einem feierlichen Umzug durch Maur endete.



Jubiläumsfeier 25 Jahre Turnverein am 4. Juni 1950 zusammen mit der Musikgesellschaft Maur.

Die vier F standen damals für «Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei», heute sagt man eher «Frisch, Frei, Fröhlich, Freundlich». Eine Zusammenarbeit mit der Musikgesellschaft war damals für grössere Anlässe üblich. Das waren die beiden grössten Vereine in der Gemeinde, und es gab zu dieser Zeit auch nicht allzu viele Alternativen für die aktive Bevölkerung.

stellung ins Restaurant Schiffflände zu Tanz, Speis und Trank.

Vom 14. bis 17. Juli 1955 nahm der Turnverein, zusammen mit der Damenriege und der Jugendriege, am Eidgenössischen Turnfest in Zürich teil und erreichte in der 7. Stärkeklasse mit 47,00 Punkten den 47. Rang.

Trotz viel Fleiss und Ehrgeiz galt und gilt auch heute bei uns Ama-



Erste Abendunterhaltung in der Turnhalle Pünt in Maur am 5. Dezember 1953 mit der Theateraufführung «De Chäppi Hüenerwadel a de Rekrutierig».



teursportlern: Mitmachen kommt vor dem Rang!

Die Abendunterhaltungen fanden bis anhin im Restaurant Freischütz statt. Aber weil man immer mehr Platz brauchte für die Zuschauer, bewilligte die Schulpflege das erste Turnerchränzli in der Turnhalle Pünt in Maur, stellte aber klar: «Die Turnhalle ist keine Tanzhalle und es gibt keinen Wirtschaftsbetrieb.» So ging man nach der Vor-

Text: Andy Bachofen,
OK 100 Jahre Turnverein Maur
Bilder: zVg



Eidgenössisches Turnfest in Zürich 1955 mit der Damen- und der Jugendriege.

Jungsenioren-Ganztageswanderung

Atzmännig – Tweralp –
Chrüzegg – Lichtensteig
am 22. Mai 2025

Beschreibung: Das eindrückliche Panorama ist das Highlight dieser abwechslungsreichen Wanderung. Die grandiosen Ausblicke reichen vom Säntis über das Toggenburg bis weit in die Glarner und Zentralschweizer Alpen. Wir starten unsere aussichtsreiche Wanderung bei der Talstation Schutt im Atzmännig. Nach

einem steten Anstieg erreichen wir die Bergstation oberer Atzmännig auf 1200 m. Weiter geht es über die Schwammegg zur Chrüzegg auf einer Höhe von 1265 m. Von hier aus reicht der Rundblick über das Glarnerland zum Bodensee und zum oberen Zürichsee. Nun geht es über den Berg Rücken stetig bergab zum Alplispitz bis nach Krinau. Über einen steileren Abstieg erreichen wir den Bahnhof Lichtensteig.

Abkürzung: möglich bei Krinau, Bus 772 nach Lichtensteig, stündlich

Anforderung: mittel bis anspruchsvoll, T2

Anmeldung: bis Montag 19. Mai 2025, 20.00 Uhr über die Homepage www.wandergruppemaur.ch oder bei der Wanderleiterin ☎ 043 366 06 46

Link zur Homepage: <http://www.wandergruppemaur.ch/aktuell.html>

Wanderleiterin: Lotte Brunner, Co-Leitung Beat Müller

Wandergruppe Maur

ANZEIGE

**BARBARA
CRITTIN**
Therapeutin

Komplementär Therapie eidg. Diplom
Craniosacral Therapie
Yoga Therapie
Meditation

Komplementär Therapie ist die verbale Ebene innerhalb der Therapie und fördert u.a.

- das Verständnis der Genesung
- die Selbstheilungskräfte
- das Entwickeln der persönlichen Ressourcen, die bei der Genesung bedeutsam sind

Craniosacral Therapie, ein Zweig der Osteopathie:

- löst Verspannungen unterschiedlicher Ursachen
- befreit von Schmerzen, u.a. Kopfschmerzen, Migräne, Rückenschmerzen
- unterstützt das innere Gleichgewicht aufzubauen

Ich freue mich auf Ihren Anruf: +41 79 504 93 59

crittin444@gmail.com

www.barbaracrittin.ch

Bundtacherstrasse 4a

8127 Forch

Krankenkasse anerkannt

Jugendsporttag TV Maur

22 Auszeichnungen und
eine Goldmedaille

Am Sonntag, 11. Mai, traten 56 Kinder der Mädchen- und Knabenriege des Turnvereins Maur bei bestem Wetter am kantonalen Jugendsporttag an. Mit viel Einsatz und Begeisterung zeigten sie ihr Können in den Disziplinen des Nationalturnens, Geräteturnens, der Leichtathletik und Fitness – und das vor über 1000 Zuschauern.

Besonders hervorzuheben ist Amélie Horvath aus der Mädchenriege Maur. Mit den Disziplinen Sprint und Weitsprung erkämpfte sie die Bestnote 10, und dank weiterer Spitzenleistungen im Sprung (9.70) und Zielwurf (9.50) gewann sie verdient die Goldmedaille mit dem ersten Platz – eine grossartige

Leistung! In den Einzelwettkämpfen konnten insgesamt 22 Auszeichnungen errungen werden.

Auch im Jäger- und Linienball und in der Stafette zeigten die Kinder vollen Einsatz: Die Mädchenriege Ebmatingen holte den Sieg im Jägerball, während die Mädchenriege Maur in der Stafette einen starken 6. Platz belegte. Die Jugendriege Ebmatingen erreichte Rang 11.

Wir blicken somit auf einen erfolgreichen und spassigen Sporttag zurück und freuen uns nächstes Jahr wieder vielzählige kleine SportlerInnen bei unserem kantonalen Wettkampf zu unterstützen.

Text und Bilder: zVg



Frauenverein Maur

Meet & Eat

Engagiert, gesellig, gemeinsam stark: Der Frauenverein Maur ist eine lebendige Gemeinschaft von Frauen jeden Alters.

Wir gestalten unser Gemeindeleben mit vielfältigen Projekten.

Du suchst neue Kontakte und möchtest dich engagieren? Dann ist unser Kennenlernabend genau das Richtige für dich!

Wir stellen uns vor, erzählen von unseren Aktivitäten und freuen uns auf einen gemütlichen Austausch.

Neugierig? Komm zu unserem Kennenlernabend am Donnerstag, 5. Juni 2025, um 18.00 Uhr in der Waldhütte Stuhlen in Maur.

Wir laden dich zum Apéro und anschliessenden gemütlichen Essen ein.

Wir freuen uns auf dich!

Anmeldung bis Montag 19. Mai 2025 an

info@frauenverein-maur.ch

Frauenverein Maur

Das Wahrzeichen des Schulhauses Aesch

Und das Fabeltier lebt weiter



Das erste Fabeltier nimmt schon langsam Gestalt an, und die Kinder freuen sich sehr über die neuen Maskottchen auf ihrem Schulareal.

Grosses Projekt des Schulhauses Aesch. Die Kinder arbeiten am riesigen Mosaikbild der beiden Fabeltiere.

Bei kalten Temperaturen wurde letzte Woche auf dem Pausenplatz des Schulhauses Aesch fleissig gearbeitet. Mit grossem Eifer und Freude erschufen die Kinder zwei neue Fabeltiere aus Mosaiksteinen, das Bild ist an der Hauswand platziert.

Das ehemalige Fabeltier

2007, zum Anlass der Renovation des Schulhauses, initiierte die damalige Lehrerin Hanna Bertschinger gemeinsam mit allen Kindern, dem kompletten Team des Schulhauses Aesch und einem Metallbauer das Fabeltier. Dies war ein grosses Fantasiewesen, auf dem man sogar herumklettern durfte. Verziert war es mit Tausenden von Mosaiksteinen. Vor kurzem schlug sein letztes Stündchen und es



Die letzten Mosaiksteinchen sind gesetzt. Jetzt hat die Schule Aesch mit den beiden farnefrohen Fabeltieren endlich wieder ihre Maskottchen zurück. Bild: zVg

wurde aus Sicherheitsgründen demontiert. Übrig geblieben sind nur noch Abdrücke auf dem Platz, wo es einst stand.

Fabeltierplatz bekommt neue Maskottchen

Als bekannt wurde, dass das Fabeltier wegmuss, engagierte sich Katja Utzinger vom Elternrat Aesch gemeinsam mit dem Schülerrat für eine neue Lösung. Der Pausenplatz, der eigentlich Fabeltierplatz heisst, musste ein neues Maskottchen erhalten. Und die Idee mit den beiden neuen Fabeltieren auf der Hauswand stiess im Schulhaus auf grosse Begeisterung. Im Lager fanden sich sogar noch Mosaiksteine von früher. Katja Utzinger zeichnete die Umrisse vor, der Maler gipste den Untergrund, und letzte Woche konnte es losgehen. Während der ganzen Woche arbeiteten alle 280 Kinder, vom Kindergarten bis zur 6. Klasse, jeweils in Vierergruppen, während 10 Minuten am grossen Sujet.

Ein farnefrohes Bild

Gerade kommt die nächste Kindergruppe. Katja Utzinger erklärt allen, was sie genau machen müssen. Am Boden liegen farbige Mosaiksteine assortiert bereit: blau, gelb, rosa, violett, orange, rot, weiss, schwarz und jetzt ist gerade die Farbe Grün dran. Die Elternrätin streicht den Mörtel auf die eingezeichneten Stellen, und nun sind die Kinder an der Reihe. Jedes liest sich Mosaiksteine aus und platziert sie präzise im grossen Bild. Und immer wieder mal kommt ein Spiegelmosaik dazu, «dies hatte auch das Original», so Katja Utzinger. Die Kinder sind sehr freudig und motiviert bei der Arbeit: «Es macht mir sehr viel Spass», meint ein Junge, «schade, sind die 10 Minuten schon um, ich hätte gerne noch viel länger daran gearbeitet.» Nun darf das grosse Meisterwerk an der Hauswand des Schulhauses bewundert werden.

Text und oberes Bild:
Stephanie Kamm

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Amtlich

Aus dem Gemeinderat

Vorlage an die Gemeindeversammlung – Jahresrechnung 2024 und Kreditabrechnung für das Generationenprojekt Looren – Genehmigung

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2024 sowie die Kreditabrechnung Modul A für das Generationenprojekt Looren zuhanden der Gemeindeversammlung vom 16. Juni 2025 genehmigt. Die ausführliche Berichterstattung dazu ist bereits in der Maurmer Post vom 9. Mai 2025 erschienen. Die Broschüre ist ab dem 19. Mai 2025 auf der Website der Gemeinde Maur (www.maur.ch) einsehbar.

Anordnung Urnenabstimmung – Kredit Asylunterkünfte Tobelstrasse und Lohwis – Ersatzneubau und Erweiterung

Die Urnenabstimmung für die Erweiterung der Asylunterkünfte Tobelstrasse und Lohwis sowie für die formelle Überführung des bestehenden Asylprovisoriums Lohwis in eine definitive Unterkunft mit dem dafür notwendigen Kredit von CHF 4 677 000 wurde auf den 28. September 2025 angeordnet. Die öffentliche Publikation ist in der Maurmer Post vom 25. April 2025 erschienen.

Präventionskampagne digitale Medien – Kreditbewilligung

Der Gemeinderat Maur beteiligt sich an einer bezirksweiten Präventionskampagne zum Thema Medienkonsum bei Kleinkindern. Die Kampagne wurde unter der Federführung der Primarschule Uster gemeinsam mit den Schulpräsidien des Bezirks initiiert und zielt darauf ab, insbesondere sozioökonomisch benachteiligte Familien über die Risiken des übermässigen Medienkonsums im frühen Kindesalter hinzuweisen. Durch diese Kooperation mit anderen Gemeinden kann die Zielgruppe wirkungsvoll und kosteneffizient erreicht werden. Geplant sind unter anderem Videos, Flyer, Plakate und Aktionstage. Der Gemeinderat unterstützt dieses Vorhaben ausdrücklich zum Wohle der Kinder und mit dem Ziel, Erziehungsberechtigte frühzeitig für einen konstruktiven Umgang mit digitalen Medien zu sensibilisieren. Er bewilligte für

die Umsetzung einen Anteil an die Präventionskampagne von CHF 15 400, verteilt auf die Jahre 2025 bis 2027.

Digitalstrategie – Genehmigung

Mit der Verabschiedung der Digitalstrategie setzt der Gemeinderat auf eine serviceorientierte, vernetzte und zukunftsgerichtete Verwaltung. Das Strategiepapier bildet die Grundlage für die digitale Transformation der Gemeindeverwaltung und definiert die zentralen Entwicklungsfelder, darunter digitale Infrastruktur, interne Zusammenarbeit, Kunden- und Nutzerorientierung sowie den Aufbau einer zeitgemässen digitalen Verwaltungskultur. Im ersten Umsetzungsschritt sind unter anderem die Schaffung einer zentralen Koordinationsstelle für Digitalisierung, der Aufbau abteilungsinterner Kompetenzstellen sowie die Weiterentwicklung der bestehenden IT-Landschaft vorgesehen. Insgesamt wurden 21 konkrete Massnahmen priorisiert, die in den kommenden Jahren umgesetzt werden sollen. Die Digitalstrategie wird als dynamisches Instrument verstanden, das regelmässig überprüft und bei Bedarf angepasst wird und sich damit den sich verändernden Rahmenbedingungen und der technologischen Entwicklung der Gemeindeverwaltung laufend anpasst.

Chilbi Maur – Krediterhöhung Infrastrukturbeitrag ab 2025 – Bewilligung

Die Chilbi Maur ist ein fester Bestandteil des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens in der Gemeinde. Damit die Durchführung auch in den kommenden Jahren sichergestellt werden kann, hat der Gemeinderat beschlossen, den Infrastrukturbeitrag an das Organisationskomitee der Chilbi ab der diesjährigen Ausgabe von CHF 25 000 auf CHF 60 000 pro Jahr zu erhöhen und dafür auf eine Defizitgarantie zu verzichten. Mit dieser finanziellen Unterstützung trägt die Gemeinde den stark gestiegenen organisatorischen Anforderungen sowie den höheren Sicherheitsauflagen Rechnung. Mit

dem neuen Finanzierungsmodell wird zudem angestrebt, dass das OK jährlich eine moderate Rückstellung bilden kann, um im Jubiläumsjahr 2030 eine besondere Attraktion realisieren zu können, ohne zusätzliche Mittel beim Gemeinderat beantragen zu müssen. Der Gemeinderat anerkennt mit dieser Aufstockung des Gemeindebeitrags den grossen Einsatz des OK sowie aller beteiligten Vereine, welche die Chilbi mit viel Engagement tragen. Die Gemeindeversammlung wird darüber im Rahmen der Budgetgenehmigung am 8. Dezember 2025 abstimmen.

Genossenschaft zum Wettsteinhaus – Antrag auf finanzielle Unterstützung für bauliche Massnahmen – Genehmigung

Der Gemeinderat beteiligt sich auf Antrag der Genossenschaft mit einem Beitrag von CHF 11 000 an den baulichen Ertüchtigungsmassnahmen beim Wettsteinhaus in Aesch und übernimmt damit 10% der Gesamtkosten, die für notwendige Anpassungen an feuerpolizeiliche Vorgaben sowie bauliche Verbesserungen veranschlagt sind. Der Gemeinderat würdigt mit seinem Beitrag nicht nur die gesellschaftliche Bedeutung des Hauses, sondern auch das ehrenamtliche Engagement der Genossenschaft, die diesen Ort mit grossem Einsatz für die Bevölkerung betreibt. Das Wettsteinhaus stellt einen wichtigen Treffpunkt für den Ortsteil Aesch und darüber hinaus dar. Es beherbergt Angebote wie den schulischen Mittagstisch, die Mütter- und Väterberatung sowie zahlreiche Vereins- und Kulturveranstaltungen. Auch die Politische und die Schulgemeinde zählen zu den regelmässigen Nutzenden.

Erneuerungswahlen Gesamtbehörden Legislatur 2026 bis 2030 – Festlegung Daten

Die Erneuerungswahlen der Gesamtbehörden finden am 8. März 2026 statt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang würde am 14. Juni 2026 durchgeführt. Die offizielle Anordnung mit dem gesetzlichen Fristenlauf erfolgt nach den Sommerferien.

Instandstellungsarbeiten Werkhof Ebmatingen – Kreditbewilligung

Für die notwendigen Instandstellungsarbeiten am Werkhofgebäude an der Zürichstrasse 129 in Ebmatingen wurde ein Kredit von CHF 285 000 bewilligt. Da der Werkhof mittelfristig weiterhin am bestehenden Standort betrieben wird, erachtet der Gemeinderat die Investitionen in die bauliche und betriebliche Infrastruktur als sinnvoll und notwendig. Geplant sind unter anderem die Sanierung der strassenseitigen Fassade, der Umbau der Garderoben und Duschen sowie sicherheitsrelevanten Erneuerungen.

Erstellung Kunstrasenfeld klein – Projektauftrag und Kreditbewilligung

Ein Kunstrasenspielfeld soll künftig das bestehende Naturrasenfeld bei der Dreifachturnhalle Looren ersetzen. Um das dafür notwendige Bauprojekt samt Ausschreibung und Kommunikationsbegleitung auszuarbeiten, wurde ein Planungskredit von CHF 55 000 gesprochen. Der FC Maur, die Schule und weitere Sportverbände profitieren von einer ganzjährig nutzbaren Fläche, die wetterunabhängige Trainings- und Spielzeiten ermöglicht. Das neue Spielfeld soll 2026 realisiert werden und bietet eine nachhaltige Lösung zur Entlastung der bestehenden Raseninfrastruktur. Den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern werden das ausgearbeitete Projekt sowie der notwendige Baukredit voraussichtlich anlässlich einer Gemeindeversammlung im Jahr 2025 oder im Frühjahr 2026 vorgelegt.

Initiative – Teilrevision Polizeiverordnung – Art. 26 Feuerwerk

Ein Initiativkomitee reichte bei der Gemeindeverwaltung eine Einzelinitiative ein, die eine Änderung von Art. 26 der Polizeiverordnung zum Thema Feuerwerk verlangt. Die Initianten fordern ein ganzjähriges Verbot von lärmendem Feuerwerk, inkl. 1. August und Silvester. Nicht-lärmendes Feuerwerk soll weiterhin erlaubt sein. Der Gemeinderat hat die Initiative hinsichtlich formaler und materieller Anforderungen geprüft und für gültig erklärt. Inhaltlich

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

wird der Gemeinderat im Rahmen der Weisung an die Gemeindeversammlung vom 8. Dezember 2025 Stellung nehmen.

Aeschstrasse – Hindernisfreie Bushaltestelle und Absenkung Radweg – öffentliche Planaufgabe gemäss §16 und Einspracheverfahren gemäss §16 – Einsprache gegen das Projekt

Das kantonale Tiefbauamt hat das Projekt zur Erneuerung der Aeschstrasse öffentlich aufgelegt. Das Projekt umfasst unter anderem den hindernisfreien Ausbau der Bushaltestellen, Verbesserungen für Fussgängerinnen und Fussgänger sowie Velofahrende, Anpassungen der Knotenführung und die Erneuerung der Strasseninfrastruktur. Der

Gemeinderat hat innert Frist zum Projekt Stellung genommen. Grundsätzlich begrüsst er die geplanten Massnahmen, verlangt einer Einsprache eine Reduktion der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 60 km/h an der Aeschstrasse zwischen dem Ortsausgang Ebmatigen und dem Ortseingang Aesch sowie an der Loorenstrasse zwischen der Zürich- und der Aeschstrasse. Diese Massnahme soll die Verkehrssicherheit erhöhen, insbesondere im Umfeld von Schulwegen, Bushaltestellen, landwirtschaftlichen Betrieben und dem neuen Bevölkerungsschutzgebäude auf der Loorenanlage.

Kurz notiert

- Provokationsbegehren nach §213 PBG, Kirchweg 2, Maur (Vers.-Nr.

- 425, Kat.-Nr. 5706, Inv. Nr. A66), Verzicht auf Unterschutzstellung und Entlassung aus dem Inventar
- Provokationsbegehren nach §213 PBG, Unterschutzstellung Wohnhaus mit Ökonomie, Zürichstrasse 119, Ebmatigen (Vers.-Nr. 1071, Kat.-Nr. 7629, Inventar D4) – Genehmigung verwaltungsrechtlicher Vertrag
- Provokationsbegehren nach §213 PBG, Unterschutzstellung Bauernwohnhaus mit Scheune, Zürichstrasse 118 und 120, Ebmatigen (Vers.-Nr. 1102, Kat.-Nr. 6373, Inv.-Nr. D11) – Genehmigung verwaltungsrechtlicher Vertrag
- Genehmigung Kreditabrechnung für die Anschaffung eines Ersteinsatzfahrzeugs für die Feuerwehr Maur. Die Abrechnung

schliesst aufgrund von Subventionen mit Minderkosten von CHF 70 185.32 gegenüber dem bewilligten Kredit von CHF 240 000 ab.

- Bewilligung Jubiläumsbeitrag für das öffentliche Jubiläumsfest 50 Jahre Lohwis im Betrag von CHF 1000
- Bewilligung gebundene Ausgaben von CHF 1 111 596 für den Heimfall des Baurechts im Gütsch 9 (amtliche Publikation des Beschlusses ist in der Maurmer Post vom 25. April 2025 erfolgt)

Gemeinderat

Aus der Schulpflege

Weiterhin sieben Mitglieder in der Schulpflege

Im März 2024 stimmte die Maurmer Stimmbevölkerung an der Urne der Teilrevision der Gemeindeordnung mit Einführung einer Leitung Bildung zu. Im beleuchtenden Bericht der Weisung hielt die Schulpflege fest, dass sie anschliessend eine mögliche Reduktion der Anzahl Behördenmitglieder im Hinblick auf die nächste Legislatur prüfen möchte.



Nach eingehender Analyse der ersten Erfahrungen mit der per 1. August 2024 neu eingeführten Funktion «Leitung Bildung» kommt die Behörde zum Schluss, dass die Schulpflege Maur auch künftig

aus sieben Mitgliedern bestehen soll. Die Gemeinde Maur verfügt, neben einem überdurchschnittlich grossen politischen Interesse in der Bevölkerung, aufgrund ihrer Siedlungsstruktur mit fünf Ortsteilen über eine grosse Spannweite an Interessen und Blickwinkel zu unterschiedlichen Themen. Mit sieben Mitgliedern in der Behörde sind die Entscheide entsprechend breiter abgestützt. Zudem soll der zeitliche Aufwand je Schulpflegemitglied aufgrund der vielfältigen strategischen Fragestellungen im Bildungsbereich nicht weiter steigen.

Schulpflege Maur

Information

Erzählcafé

 **Dienstag, 20. Mai 2025,**
 **14.00 bis 15.30 Uhr in der Institution Barbara Keller, Im Gütsch 2, 8122 Binz**

Thema: Was führte mich in die Gemeinde Maur?

Im Erzählcafé 60+ trifft man sich in einer kleinen Runde und erzählt sich zu einem festgelegten Thema Anekdoten und Erfahrungen aus dem eigenen Leben. Im Erzählcafé ist Erzählen freiwillig, Zuhören gehört dazu.

Im Anschluss an die moderierte Erzählrunde kann man bei Kaffee und Kuchen rege diskutieren und sich austauschen.

Anmeldung bis spätestens am Montagnachmittag um 15.00 Uhr. Telefonisch: ☎ 044 982 15 29 oder ✉ p.specker@barbara-keller.ch

Haben Sie Fragen? Gerne können Sie sich an Rolf Füst ☎ 044 980 21 88 sowie die Anlaufstelle 60+ ✉ alter@maur.ch wenden.

PRO SENECTUTE

Kanton Zürich

**Pro Senectute Kanton Zürich
Ortsvertretung Maur
und Anlaufstelle 60+**

Amtlich

Öffentliche Planaufgabe

Die Gemeinde Maur beabsichtigt, im Zusammenhang mit dem Quartierplan Bautacher Süd den Mattacherbach, öffentliches Gewässer Nr. 6250, auf den Grundstücken Kat.-Nrn. 8895 und 8893 bei Hauflandweg 1 in Binz, um- und offenzulegen und zu revitalisieren. Gleichzeitig mit den Akten und Plä-

nen des Wasserbauprojekts liegt auch der Plan des Gewässerraums für den Mattacherbach gemäss Art. 36a des Gewässerschutzgesetzes (GSchG, SR 814.20) in diesem Abschnitt auf.

Einsprachen gegen dieses Projekt und/oder gegen den Gewässer-

raum können innert einer Frist von 30 Tagen, mit schriftlicher Begründung, im Doppel bei der Abteilung Tiefbau und Sicherheit der Gemeinde Maur zuhanden der Baudirektion, AWEL Amt für Abfall, Wasser, Energie und Luft, Walchplatz 2, Postfach, 8090 Zürich, erhoben werden. Die Akten und

Pläne liegen während der Einsprachefrist in der Abteilung Tiefbau und Sicherheit der Gemeinde Maur zu den üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme auf.

Gemeinderat Maur

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Information

Vorübergehende Verkehrsanordnung

Infolge Belagersatzarbeiten ist die Binzstrasse in Zollikon, Abschnitt Wilhofstrasse bis Bühlstrasse, von Montag, 19.5.2025, 5.00 Uhr bis Samstag, 24.5.2025, ca. 17.00 Uhr, gesperrt.

Die Verkehrsumleitung erfolgt für den motorisierten Individualverkehr in beide Richtungen grossräumig via Zumikon, Forch, Ebmatingen (siehe Plan).

Der Bus verkehrt während dieser Zeit in beide Richtungen. Die Bushaltestelle Zollikerberg, Station/Q treff wird in beide Richtungen an die Wilhofstrasse verschoben. Der Langsamverkehr kann den Baustellenbereich auf dem Gehweg passieren.

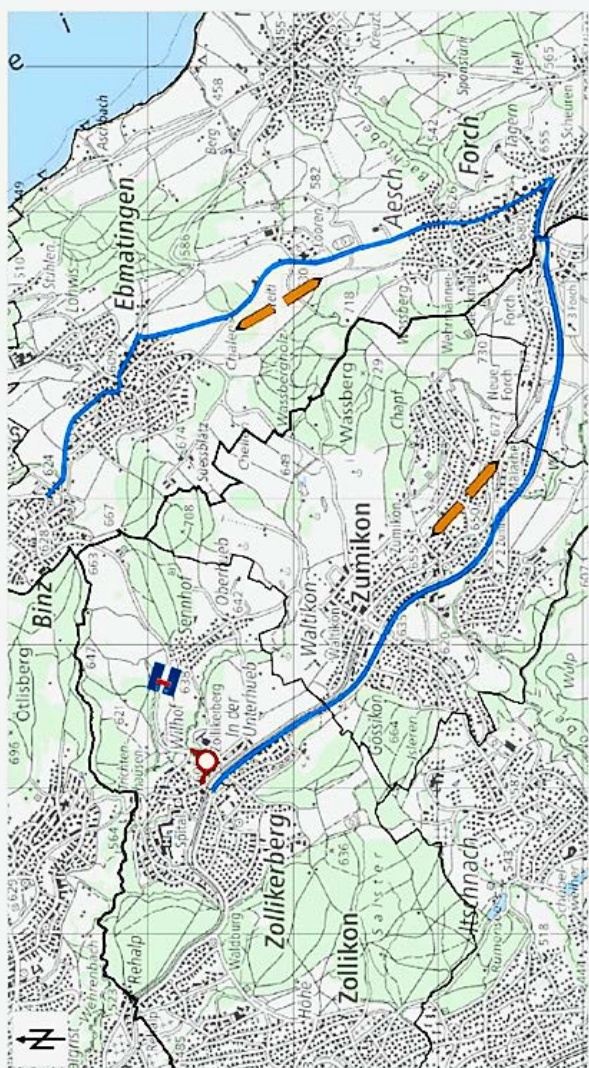
Abteilung Tiefbau
und Sicherheit



Kanton Zürich
Baudirektion
Tiefbauamt

Verkehrsführung vom
19. - 24. Mai 2025

Das
sind
wir:



Vollsperrung Binzstrasse Zollikerberg
Umleitung in beide Richtungen

Eine Übersicht aller kantonalen Strassenbaustellen.

Bild: zvg

Amtlich

Publikation der vorläufigen Wahlvorschläge für die Ersatzwahl eines Mitglieds der Schulpflege für den Rest der Amtsdauer 2022 bis 2026

Gestützt auf die Wahlanordnung vom 3. März 2025 sind für die Ersatzwahl eines Mitglieds der Schulpflege innert der festgesetzten Frist folgende Wahlvorschläge eingereicht worden:

Name Vorname	Geburtsjahr	Wohnort	Beruf	Partei
Giuliani Rahel	1981	Ebmatingen	Lerntherapeutin und Bio-Neurofeedback-Therapeutin	parteilos
Glaser Sabrina	1971	Forch	VRP KMU und Hausfrau	parteilos
Stahel Honegger Brigitta	1958	Maur	Erwachsenenbildnerin und Theaterschaffende	SP
Stolba Marco	1981	Maur	Projektleiter	FDP

Gemäss § 53 des Gesetzes über die politischen Rechte können innert einer Frist von **7 Tagen**, bis spätestens 23. Mai 2025, 14.00 Uhr die eingereichten Wahlvorschläge geändert oder zurückgezogen werden, oder es können neue Wahlvorschläge beim Gemeinderat (wahlleitende Behörde) Abteilung Präsidiales, Zürichstrasse 8, 8124 Maur eingereicht werden. Zur Wahrung dieser Frist müssen die Wahlvorschläge bis zu diesem Zeitpunkt bei der wahlleitenden Behörde eingetroffen sein (vgl. § 7a Abs. 2 Verordnung über die politischen Rechte).

Als Mitglied vorgeschlagen werden kann jede stimmberechtigte Person, die ihren Wohnsitz in der Gemeinde hat (§ 23 GPR und Art. 4 Abs. 2 der Gemeindeordnung).

Die vorgeschlagene Person ist mit **Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Beruf, Adresse und Parteizugehörigkeit** zu bezeichnen. Zudem kann zusätzlich oder anstelle des Vornamens der Name angegeben werden, unter dem die Person politisch oder im Alltag bekannt ist (Rufname).

Jeder neue Wahlvorschlag muss von mindestens 15 Stimmberechtigten der Gemeinde unter Angabe von **Namen, Vornamen, Geburtsdatum** und Adresse eigenhändig

unterzeichnet sein. Diese können ihre Unterschrift nicht zurückziehen. Jede Person kann nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen. Der Wahlvorschlag kann mit einer Kurzbezeichnung versehen werden. Die Formulare können auf der Website www.maur.ch heruntergeladen werden oder direkt bei der Abteilung Präsidiales (info@maur.ch oder [043 366 13 40](tel:0433661340)) bestellt werden. Da die Anforderungen für eine stille Wahl erfüllt sind, hat der Gemeinderat am **3. März 2025 den 1. Wahlgang am Sonntag, 28. September 2025**, angeordnet.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung **innert 5 Tagen**, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs in Stimmrechtsachen beim Bezirksrat Uster, 8610 Uster erhoben werden (§ 19 Abs. 1 lit. c Verwaltungsrechtspflegegesetz). Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.

Gemeinderat Maur
(wahlleitende Behörde)

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Öffentliche Auflage

Bauprojekte (Baugesuche)

Baugesuch Nr. 2024-161

Bauherrschaft: René Stein, Binzstrasse 1, 8122 Binz

Projektverfasser: Ron Epstein-Mil, Florastrasse 58, 8008 Zürich

Umnutzung und Umbau von Büros in drei neue Wohnungen, Umnutzung Garage in Sportkeller bei Gebäude-Nr. 2991 auf dem Grundstück-Nr. 8470, Binzstrasse 1, 8122 Binz (Kernzone) (ohne Aussteckung)

Baugesuch Nr. 2025-081

Bauherrschaft: Swisscom (Schweiz) AG, Binzring 17, 8045 Zürich

Nachträgliche ordentliche Bewilligung Korrekturfaktor und Anpassung an Vollzugsempfehlung 2024 / EBMN für die Mobilfunkanlage auf dem Gebäude Nr. 1730 auf dem Grundstück Nr. 3938 an der Lohwisstrasse 42 in 8123 Ebmatingen (Gewerbezone G2) (ohne Aussteckung)

Die Pläne liegen während 20 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, bei der Abteilung Hochbau und Planung Maur auf und können zu den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Wer nachbarliche Ansprüche wahrnehmen will, hat bei der örtlichen Baubehörde innert der gleichen Frist schriftlich und original unterzeichnet die Zustellung des baurechtlichen Entscheides über das Vorhaben zu verlangen (E-Mail genügt nicht). Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide inkl. Nachfolgeentscheide wird eine einmalige Gebühr von CHF 60.00 erhoben. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314 - 316 PBG)

Abteilung Hochbau und Planung



Wanderausstellung – Verein Konkret.

Bild: zVg

Einladung

Wanderausstellung zum Thema Neophyten

Vom 21. bis 28. Mai gastiert auf dem Schulhausareal Looren (seitlich, neben dem Eingang zum Loorensaal) die Wanderausstellung «Was wächst denn da?». Die Ausstellung informiert über gebietsfremde Gartenpflanzen, sogenannte Neophyten. Diese können sich stark verbreiten und heimische Pflanzen verdrängen. Am Donnerstag, 22. Mai 2025, von 17.00 bis 20.00 Uhr, findet zusätzlich ein Austausch mit der Landwirtschaftskommission statt. Die Mitglieder stehen Ihnen gerne für jegliche Fragen zum Thema Neophyten zur Verfügung und überraschen Sie mit einem kleinen einheimischen Geschenk.

Landwirtschaftskommission und Abteilung Tiefbau und Sicherheit

Information

Lärmige Arbeiten

Frühlingszeit ist auch Gartenzeit: Rasenmäher und Trimmer, Heckenschere, Häcksler und Motorsäge sorgen für Erleichterung bei der Gartenarbeit, aber auch für beachtlichen Lärm. Wir bitten Sie, dabei an die Nachbarschaft zu denken und die gesetzlichen Ruhezeiten sowohl an Werk- als auch an Sonn- und Feiertagen einzuhalten.

Art. 23 Nachtruhe

Die **Nachtruhe dauert von 22.00 bis 7.00 Uhr**. Während dieser Zeit ist jeglicher die Ruhe oder den Schlaf störender Lärm verboten.

Art. 24 Lärmintensive Tätigkeiten

Lärmige Arbeiten (Industrie, Gewerbe, Haus- und Gartenarbeiten, Baustellen), Tätigkeiten und Veranstaltungen sowie das Entsorgen an öffentlichen Altstoffsammel-

stellen sind zu folgenden Zeiten verboten:

- Montag bis Samstag, 12.00 bis 13.00 und 19.00 bis 7.00 Uhr
- Sonntag und allgemeine Feiertage

Das Ressort Sicherheit kann Ausnahmen bewilligen.

Während der übrigen Zeiten sind alle übermässigen Störungen zu unterlassen, die durch zumutbare Vorkehrungen oder rücksichtsvolles Verhalten vermieden werden können. Lärm verursachende Arbeiten sind nach Möglichkeit in geschlossene Räume zu verlegen.

Leise gärtnern

Der Rasen muss ab und zu gemäht und die Hecke geschnitten werden, auch das Laub sollte auf Wegen und Plätzen entfernt werden. Aber das geht auch leise: Verzichten Sie

möglichst das ganze Jahr über auf Gartengeräte mit Benzinmotor, für den Gartenunterhalt gibt es weniger laute Alternativen mit Elektromotor. Oder steigen Sie am besten auf Handarbeit um. Diese ist leise, schont die Umwelt und ist gesund – ganz nach dem Motto «Muskeln statt Motoren».

Zudem ist es unnötig, dem Rasen permanent einen Millimeterschnitt zu verpassen. Mähen Sie nur den Teil des Rasens, den Sie regelmässig betreten. Oder lassen Sie am Rand einen Saum von mindestens einem halben Meter stehen. Weniger Rasenmähen macht weniger Lärm, Sie haben mehr Zeit, Ihren Garten zu geniessen und Sie fördern gleichzeitig die Biodiversität. Denn nur in naturnahen Strukturen finden zahlreiche Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum. Rasenroboter sind zwar leise, doch

eine tödliche Falle für kleine Gartenbesucher. Sie machen Igel, Amphibien und Insekten das Überleben schwer und sind daher keine Alternative zum Motormäher.

Heckenschnitt und Äste können auch ungehäckselt kompostiert werden, das Ganze dauert einfach etwas länger. Legen Sie mit gröberen Ästen eine Asthaufen an: Igel, Blindschleiche und Co. werden es Ihnen danken.

Und falls doch mal ein motorbetriebenes Gerät erforderlich ist: Betreiben Sie das Gerät im Sparmodus und nicht unter Vollgas, meiden Sie lärmsensible Randstunden und koordinieren Sie wenn möglich lärmige Arbeiten mit der Nachbarschaft.

Abteilung Tiefbau und Sicherheit

MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Information

Umlegung der Wasserleitung Dorfacher, Ersatz der Wasserleitung in der Auwisstrasse und Sanierung der Auwisstrasse



Detaillierte Informationen zum Bauablauf sind auf der digitalen Anwohnerinformation ersichtlich.

Die Wasserleitung Dorfacher muss umgelegt und die Wasserleitung in der Auwisstrasse ersetzt werden. Gleichzeitig nehmen die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich einen Netzausbau vor. Nach dem Abschluss der Werkleitungsbauten wird die Auwisstrasse saniert.

Die Ausführung der Bauarbeiten erfolgt in fünf Etappen und dauert vom 26. Mai 2025 bis Ende Mai 2026. Anschliessend ist der Einbau des Deckbelags vorgesehen.

Abteilung Tiefbau und Sicherheit



<http://l.ead.me/auwisstrasse4>

Information

Fundbüro Maur

Fundgegenstände, die bis Ende April 2025 bei den Einwohnerdiensten abgegeben und nicht abgeholt wurden:

- Mercedes-Autoschlüssel
- Graues Baseballcap (Schirmmütze)
- Schwarzes Trottinett mit türkisen Rädern
- Schwarzes kleines Täschchen mit Inhalt wie Schrauben etc.
- Activfitness-Armband rot
- Schwarze Brille «swedish VISION by Rusta»
- Bankkarte von iranischer Bank
- Garagenöffner Tormax
- Cornercard-Visa-Karte
- Schwarze Brille «noname»
- Silberring mit Glitzersteinen, gewölbt

Diese können vom rechtmässigen Besitzer bis am 30. Juni 2025 im Fundbüro bei den Einwohnerdiensten abgeholt werden. Nach diesem Datum werden die Fundgegenstände dem Finder oder der Finderin ausgehändigt (ausgenommen Schlüssel, Natel und iPad).

Einwohnerdienste



Quelle: Pixabay

Amtlich

mybuxi verbindet – Menschen und Unternehmen



mybuxi – auch für Unternehmen

Ab Ende Juni ist es so weit: mybuxi fährt durch Maur und macht die Maurerinnen und Maurer mobiler und bringt sie näher zusammen.

Mit mybuxi fährt man vom See durch Felder und Wälder bis zur Haustür, zum Lieblingscafé, Einkaufsladen, zur Arbeit oder zum Sport, und das zu jeder Tageszeit. Kurz: mybuxi erleichtert den Alltag vieler Leute.

Klein-, Mittel- und Grossunternehmen, aber auch Organisationen, Vereine oder Veranstalter in der mybuxi-Region können einen Haltepunkt mieten und so Partner von mybuxi werden. Wer einen virtuellen Haltepunkt mietet, darf den Namen bestimmen und festlegen, wo der Punkt liegen soll. So kann das mybuxi direkt vor der Tür des Unternehmens anhalten. Das ermöglicht Gästen und Mitarbeitenden, direkt und unkompliziert anzureisen.

Die derzeitigen mybuxi-Partner in anderen Regionen schätzen genau das an der Partnerschaft:

das flexible An- und Abreisen ihrer Kunden und Gäste, damit sie auch länger sitzen bleiben können, sollte die Sitzung oder der Besuch einmal länger dauern als geplant.

Early Birds erhalten bis Ende Juni Haltepunkte für die Hälfte des sonstigen Preises (dies gilt für alle Pakete ausser XS). Ab CHF 600.– pro Jahr können Unternehmen einen Haltepunkt mieten und erhalten dazu fünf Halbpriekarten und vergünstigte Jahresabos für Mitarbeitende.

Ausgeweitete Varianten sind auch möglich – inklusive Co-Branding der Fahrzeuge ist vieles denkbar.

Mehr Informationen sind auf der Webseite zu finden: <https://mybuxi.ch/partnerinnen/>

Energiekommission Maur

Maurmer Post

WAS VOR DER TÜR PASSIERT

«Persönlich» mit Stefan Strässle

«Mein grosser Traum ist es, am Meer zu leben.»



Stefan Strässle arbeitet als Mentalcoach und begleitet Menschen auf ihrem Weg zu Achtsamkeit und innerer Zufriedenheit.

Ich beginne meinen Tag so:

Am Morgen entscheide ich, ob ich zuerst meditiere oder mit meiner Partnerin einen Kaffee trinken gehe. Dabei spielt auch eine Rolle, wann ich am Abend zuvor nach Hause gekommen bin. Wenn ich an Kursen bin, wird es oft spät, und dann steht der Kaffee an erster Stelle. Den geniesse ich meist in der «Schiffllände» oder im Beck Fischer.

An meinem Beruf liebe ich:

Dass er gleichzeitig auch meine Berufung ist. Schon als Teenager war ich von geistigen Themen fasziniert, und diese Begeisterung hat mich nie losgelassen. Mein Beruf ist zugleich meine persönliche Reise, die ich mit anderen teilen und ihnen näherbringen kann. In meinen Vorträgen, Einzelcoachings, Kursen und Seminaren kann ich tief in Themen eintauchen. Andere Menschen auf ihrer Reise zu unterstützen, macht meinen Beruf für mich so erfüllend.

Meine Inspirationen für meine Arbeit hole ich mir ...

Mehrheitlich aus mir selbst. Es ist authentischer, Dinge selbst zu erleben und zu erfahren. Nur so erhalten sie Substanz und Glaubwürdigkeit, und man weiss genau, wovon man spricht. Natürlich lasse ich mich gelegentlich auch von externen Quellen inspirieren, sei es durch Videos auf YouTube. Doch am nachhaltigsten und tief-

gehendsten ist für mich das, was durch eigene Forschung oder persönliche Erfahrung zu mir findet.

Mein Traumberuf als Kind:

In meiner Teenagerzeit war es mein grosser Traum, Fussballprofi zu werden – ein echter Bubentraum. Doch im Alter von 18 Jahren hatte ich ein wegweisendes Erlebnis auf einem Jazzkonzert, das meinen Lebensplan plötzlich in eine völlig andere Richtung lenkte. Das war so eindrucksvoll und tiefgreifend, dass ich einen neuen Weg einschlug.

Diese Person bewundere ich:

Ich bewundere jeden Menschen, der von innen heraus glücklich ist – der das Leben versteht, es bewusst gestaltet und dabei im Moment lebt. Es ist die Authentizität und innere Stärke, die ich bewundere.

Darauf könnte ich im Alltag nicht verzichten:

Die schöne Natur, zum Beispiel hier in der Greifensee-Gegend. Genügend Zeit und Musse zu haben, für mich selbst und für geliebte Menschen.

Wichtiger als Geld ist mir ...

Innere Zufriedenheit, Liebesfähigkeit und das Glück, mit mir selbst verbunden zu sein. Wie der römische Kaiser und Philosoph Marcus Aurelius

einst sagte: «Das Glück deines Lebens hängt von der Beschaffenheit deiner Gedanken ab.» Diese Erkenntnis wird heute durch die Neurobiologie gestützt, die zeigt, dass unsere Gedanken direkt beeinflussen, wie wir uns fühlen. Und das Beste daran: Wir können sie bewusst verändern. Mit Achtsamkeit und Bewusstheit lassen sich alte Muster erkennen und neue, positive Programme schaffen – selbst in kleinen Alltagssituationen. So wird es möglich, die eigene Zufriedenheit und das Lebensglück aktiv zu gestalten.

Am Abend freue ich mich am meisten auf:

Auf die besonderen Momente, die er mit sich bringt. Wenn ich Kurse gebe, geniesse ich es, diese zu leiten und voll und ganz in die Themen einzutauchen. An den anderen Abenden schätze ich die Ruhe, die mit dem Ende des Tages einkehrt.

Diesen Traum möchte ich mir noch erfüllen:

Ein grosser Traum, den ich mir noch erfüllen möchte, ist es, am Meer zu leben. Schon jetzt fahren wir dreimal im Jahr nach Südfrankreich. Die Vorstellung, dort eine eigene Wohnung zu haben und am Meer zu leben – das wäre traumhaft.

Darum lebe ich gerne in Maur:

Weil es ländlich ist und von wunderschöner Natur umgeben. Der See, die frische Luft und die Möglichkeit, direkt vor der Haustür aktiv zu sein, schätze ich sehr. Heute Morgen bin ich beispielsweise joggen gegangen – ohne erst ins Auto steigen zu müssen. Auch mit dem Fahrrad oder den Inlineskates bin ich sofort auf einer schönen Strecke unterwegs. Zusätzlich liegt es für mich zentral. Die Kombination aus Natur, Aktivität und praktischer Anbindung macht Maur für mich zu einem wunderbaren Wohnort.

Name	Stefan Strässle
Alter	63 Jahre
Familie	eine Partnerin
Beruf	Mentalcoach, Referent, Autor, Bewusstseinstrainer
Arbeitsort	an verschiedenen Orten
Hobbys	Lesen, Schreiben, Natur, Sport schauen und machen
Wohnort	Maur

IM NOTFALL

Ärztlicher Notfalldienst

Rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt oder den nächsten Arzt an. Ist dieser nicht erreichbar, können Sie sich rund um die Uhr an die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wenden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Auch in einem zahnärztlichen Notfall können Sie die Gratisnummer des Ärztelefons ☎0800 33 66 55 wählen, die Vermittlungsstelle hilft Ihnen weiter.

Ärzte der Gemeinde Maur | Dr. med. R. Rothenbühler,
Rellikonstrasse 7 | 8124 Maur | ☎044 980 32 31

Acamed, Ärztezentrum Binz,

Gassacherstrasse 12 | 8122 Binz, ☎044 980 21 21

Doktorhuus Forch

Aeschstrasse 8a, | 8127 Forch | ☎044 980 88 11

Spitex Pfannenstiel

Gemeindekrankenpflege, Hauspflege und -hilfe,
Krankenmobilen, Mahlzeitendienst.

Aeschstrasse 8 | 8127 Forch | ☎044 980 02 00

✉ info@spitex-pfannenstiel.ch

MÄRTEGGE

Liebe Leserin, lieber Leser

Im Märtegge können Sie Velos verschenken, Büsi suchen, Nachhilfe anbieten und andere Sachen annoncieren, die keinen gewerblichen Zweck verfolgen. Immobilien- und Parkplatzinserate sind ausgeschlossen.

Schicken Sie uns Ihren Text (maximal 40 Wörter/200 Zeichen inkl. Leerschläge) per E-Mail an ✉ redaktion@maurmerpost.ch mit Betreffzeile «Märtegge» und schicken Sie uns CHF 10.– in einem Couvert (Überweisung leider nicht möglich) an:

Abteilung Finanzen Gemeinde Maur

Zürichstrasse 8, 8124 Maur

Zu verschenken an LiebhaberIn alter Velos: **rosarotes, gut erhaltenes Damenvelo**, Jahrgang 1985, 3-Gang – rosa Körbchen vorne. Muss abgeholt werden. Helga Mattmann, Eggstrasse 5d, 8124 Maur, ☎044 980 29 87.

Anliegen:

Name, Adresse, Telefon:

IMPRESSUM

www.maurmerpost.ch

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5400 Exemplare · Erscheint wöchentlich ausser am 30.5., 18.7., 25.7., 1.8., 17.10., 26.12.2025.

Redaktionsschluss

Freitag, 10.00 Uhr

Chefredaktion ad interim

✉ gerold.bruetsch@maurmerpost.ch

Redaktion

✉ briggitte.selden@maurmerpost.ch

(stv. CR)

✉ stephanie.kamm@maurmerpost.ch

✉ sybille.bruetsch@maurmerpost.ch

Kontakt
Maurmer Post, Postfach 7, 8124 Maur

✉ redaktion@maurmerpost.ch

☎044 941 03 41

Leserbriefe

✉ leserbriefe@maurmerpost.ch

Inserateannahme und -beratung

Gabi Wüthrich, Stuhlenstrasse 26,

8123 Ebmatingen, ☎044 887 71 22

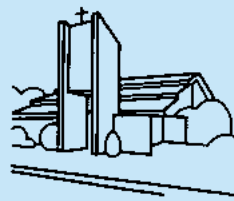
✉ inserate@maurmerpost.ch

Annahmeschluss: Donnerstag, 17 Uhr

Produktion/Druck

Mattenbach Zürich AG

Alle Bilder/Inhalte der Maurmer Post sind urheberrechtlich geschützt.



Kirche St. Franziskus, Bachtelstrasse 13, 8123 Ebmatingen, ☎044 980 18 21,
✉ sekretariat.ebm@kath-egg-maur.ch, Pfarrer: Gregor Piotrowski, Vikar: Andreas Egli,
Mitarbeitender Priester: Dr. Sebastian Thayyil, Diakon: Martin Oertig,
Jugendseelsorger: Marco Frutig, Sekretariat: Claudia Tondo,
Öffnungszeiten Sekretariat: Dienstag, Mittwoch, Freitag, 8.30–11.00 Uhr.

Gottesdienste

5. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 17. Mai 2025

16.00 Uhr, Heilige Messe

Kapelle Forch

Sonntag, 18. Mai 2025

10.30 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Kollekte: Zürcher Theologiestudierende

Montag, 19. Mai 2025

19.00 Uhr, Rosenkranz

Kirche St. Franziskus

Dienstag, 20. Mai 2025

9.00 Uhr, Heilige Messe

Kirche St. Franziskus

Mittwoch, 21. Mai 2025

10.00 Uhr, ökum. Gottesdienst

Kapelle Forch

Beichtgelegenheit

Beichtgelegenheit Kirche Egg:

SA 17.00–17.30 Uhr (deutsch)

SA 17.30–17.50 Uhr (auch italienisch)

Persönliche Vereinbarung mit einem Priester ist jederzeit möglich.

Sprechstunde

Jeden Dienstag nach dem Gottesdienst oder nach Vereinbarung mit unserem Pfarrer Gregor Piotrowski.

AUS DER PFARREI

Frauenausflug 2025

Am Mittwoch, 4. Juni 2025, findet der halbtägige Frauenausflug statt.

Wir besuchen das Kloster Mariazell in Wurmsbach.

Flyer mit Anmeldetalon liegen im Foyer der Kirche St. Franziskus auf.

Infos über das Sekretariat

Bitte beachten Sie, dass das Sekretariat vom 24.5. bis und mit 2.6. geschlossen ist. In Notfällen das Sekretariat in Egg unter Nummer 043 277 20 20 kontaktieren.

Weitere Informationen finden Sie im forum und unter: www.kath-egg-maur.ch

ANSICHTSSACHE



Waldfest am Muttertag

Bei schönstem Wetter wurde bei der Waldhütte Maur ein Gottesdienst mit vielen Besucherinnen und Besuchern gefeiert. Der Anlass wurde von der Brass Band Maur mit anschliessendem Konzert begleitet. Alle Interessierten konnten danach an einer spannenden und informativen Führung durch den Maurer Wald teilnehmen.

Die Festwirtschaft des Privatwaldverbandes verpflegte die Gäste anschliessend mit Steak, Salat und Kuchen. Es war für alle Besucher ein wunderschöner, sonniger Muttertagssonntag.

Text und Bild: zVg

Redaktion «Zeiger»: Jacqueline Zbinden, Kirchgemeindesekretariat, Kirchgemeindehaus Gerstacher, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen
☎ 044 980 03 50, ✉ sekretariat@kirchemaur.ch

Die Kirchenpflege

Werden Sie Teil davon – und bewirken Sie Sinnvolles!



Didier Chaignat

Bild: Photo Corner, Zürich

Didier Chaignat ist seit 1. Juli 2022 Kirchenpfleger für das Ressort Liegenschaften.

«Ich bin Kirchenpfleger, weil ich dadurch die Möglichkeit habe, unsere Kirchgemeinde aktiv zu unterstützen und weiterzuentwickeln.»

Aufgaben im Ressort Liegenschaften

In der Reformierten Kirche Maur trägt die Kirchenpflege eine zentrale Verantwortung für das kirchliche Leben – organisatorisch, geistlich und auch ganz praktisch. Innerhalb dieses Gremiums ist das Ressort Liegenschaften für alle Belange rund um die Gebäude und Grundstücke der Kirchgemeinde zuständig. Dazu gehört unter anderem die Kirche selbst, das Pfarrhaus, Gemeinderäume sowie alle weiteren Liegenschaften, die im Besitz der Kirchgemeinde sind.

Wer ist zuständig?

Das Ressort Liegenschaften wird von einem Mitglied der Kirchenpflege betreut. Diese Person arbeitet eng mit dem Sigristen-Team, Hauswartungen, externen Handwerkern sowie gegebenenfalls mit Architekten oder Planungsbüros

zusammen. In der Praxis bedeutet das oft eine Mischung aus langfristiger Planung und kurzfristigem Handeln.

Die Hauptaufgaben im Überblick

1. Werterhalt und Unterhalt der Gebäude

Das wichtigste Ziel ist der langfristige Erhalt der kirchlichen Infrastruktur. Dazu gehören:

- regelmässige Kontrolle des baulichen Zustands
- Organisation von Reparaturen und Wartungsarbeiten
- Beauftragung und Koordination von Fachfirmen
- Sicherstellung der Einhaltung von Sicherheitsvorschriften

2. Planung und Umsetzung von Renovationen oder Umbauten

Grössere Bauprojekte – etwa die Sanierung eines Kirchgemeindehauses oder die Erneuerung technischer Anlagen – fallen ebenfalls in dieses Ressort. Hier geht es um:

- Projektplanung in enger Abstimmung mit der Kirchenpflege
- Budgetierung und Einholung von Offerten
- Baubegleitung bis zur Fertigstellung

3. Vermietung und Nutzung von Räumen

Kirchliche Räume stehen nicht nur für kirchliche Anlässe zur Verfügung. Das Ressort Liegenschaften ist oft auch involviert in:

- Vergabe und Koordination von Mietverträgen für Dritte
- Kontrolle der Einhaltung von Nutzungsregeln
- Betreuung von Fragen und Anliegen der Mieterinnen und Mieter

4. Nachhaltigkeit und Energieeffizienz

Ein zunehmend wichtiger Aspekt ist die ökologische Verantwortung:

- Förderung von nachhaltigen Baumaterialien und -methoden
- Energiesparmassnahmen (z. B. LED-Beleuchtung, Heizungsoptimierung)
- Prüfung von Solaranlagen oder alternativen Heizsystemen

Zusammenarbeit ist entscheidend

Die Aufgaben im Ressort Liegenschaften sind vielfältig – und sie können nur in guter Zusammenarbeit mit allen Beteiligten erfüllt werden. Das Engagement des Ressortverantwortlichen zeigt sich oft im Hintergrund, ist aber für das reibungslose Funktionieren des kirchlichen Lebens in Maur unverzichtbar.

Haben Sie Interesse, das Leben unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten? Oder kennen Sie jemanden, der sich gut dafür eignen würde? Dann melden Sie sich gerne bei uns! Weitere Informationen

finden Sie auf unserer Homepage: www.kirche-maur.ch, oder gerne geben wir Ihnen mehr Auskunft in unserem Sekretariat, Leeacherstrasse 31, 8123 Ebmatingen, ☎ 044 980 03 50, ✉ sekretariat@kirchemaur.ch

*Didier Chaignat, Kirchenpfleger
Ressort Liegenschaften
Kirstin Brause, Kirchenpflegerin
Ressort Öffentlichkeitsarbeit*

Zeit für Begegnung

Eine Woche zum Auftanken – für Gross und Klein, allein oder als Familie. Gemeinsam lachen, staunen, glauben: vom 6. bis 11. Oktober 2025 in Beatenberg. Melden Sie sich jetzt an für unsere Gemeinde- und Familienferienwoche: www.kirche-maur.ch

Pfarrer Samuel Danner

GOTTESDIENSTE UND ANGEBOTE

Sonntag, 18. Mai

10 Uhr Kirche Maur
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrer Wilhelm Schlatter
Orgel: Marion Mansour
Kollekte: CFD, christlicher Friedensdienst

KINDER UND JUGENDLICHE

Mittwoch, 21. Mai
10 bis 10.45 Uhr
KGH Kreuzbühl, Maur
Eltern-Kind-Singen
Leitung: Muriel Moura

VORANZEIGE

Samstag, 24. Mai
10 Uhr Kirche Maur
Fiire mit de Chliine
Leitung: «Fiire mit de Chliine»-Team

TERMINKALENDER

Freitag, 16. Mai
20 Uhr KGH Gerstacher, Ebmatingen
Erwachsenenbildung
Betan – Impulse für meine eigene Spiritualität
Pfarrer Wilhelm Schlatter
Informationen unter www.kirchemaur.ch

AMTSWOCHEN

19. bis 25. Mai
Pfarrer Samuel Danner
☎ 044 244 83 15

VERANSTALTUNGEN

MAI

SAMSTAG, 17.5.

Offener Samstag
Hauptsammelstelle
Werkhof Ebmatingen

🕒 9 bis 12 Uhr

Werkhof Ebmatingen.
Abteilung Tiefbau und
Sicherheit.

Chinderfäscht Muur

🕒 10 bis 14 Uhr

Verschiedene Attraktionen
für alle Kinder mit ihren
Eltern. Veranstaltungsort:
Krippe und Hort
Ebmatingen, Hort Maur.
Verein Chinderhuus Muur.

Burg Maur

🕒 14 bis 17 Uhr

Alle Ausstellungen offen.
Burg Maur. Museen Maur.Druckwerkstatt: Buch-
druck selber probieren

🕒 14 bis 17 Uhr

Die Buchdrucker und
Schriftsetzer der Gilde
Gutenberg führen die Be-
suchenden in Gutenbergs
Kunst ein und demonst-
rieren den Handsatz von
Druck und Texten. Der
Radierer und Künstler Jan
Leiser führt in die Technik
des Kupferdrucks ein und
gibt Anweisungen beim
selber Ausprobieren. Für
Erwachsene und Kinder ab
6 Jahren, Eintritt frei. Auch
für Schulklassen und Grup-
pen. Museen Maur.

SONNTAG, 18.5.

Auf Schiffsrundfahrt
mit dem Ranger

🕒 14.40 Uhr

Begleitete Rundfahrt
mit dem Ranger. Erfahre
Spannendes über Tiere und
Pflanzen am Greifensee.
Abfahrt: 14.40 Uhr ab Maur,
Rundfahrt 2. Es kann bei
allen Anlegestellen zu- und
abgestiegen werden.
Kosten: Rundfahrt.
Keine Anmeldung nötig.
Schiffstation Maur.
Greifensee-Stiftung.

DIENSTAG, 20.5.

Kinderkafi im Jugend-
und Freizeithaus Maur

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr

Treffpunkt für Kinder bis
6 Jahre mit ihren Begleit-
personen. Viel Spielmate-
rial, gemütliche Sitzcken
und grosse Räume. Forch.
Offene Kinder- und
Jugendarbeit.Archiv für
Ortsgeschichte

🕒 10 bis 16 Uhr

Gebäude Kindergarten
Rainstrasse 2, Maur.
Museen Maur.

MITTWOCH, 21.5.

«Was wächst denn da?»
Wanderausstellung zu
invasiven Garten- und
Balkonpflanzen

🕒 Vom 21. bis 28. Mai

Im Rahmen der «Fokus-
woche Invasive Neophyten»
macht die Wanderaus-
stellung Halt in Maur. Ort:
Sekundarschule Looren,
Forch. Verein Konkret.

Karton

🕒 6.45 bis 17 Uhr

Kartonsammlung auf dem
ganzen Gemeindegebiet.
Bitte morgens bis 6.45 Uhr
bereitstellen. Ganzes Ge-
meindegebiet, Abteilung
Tiefbau und Sicherheit.Familienkafi und
Mütter-Väter-Beratung

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr

Treffpunkt für Kinder
zwischen 0 und 5 Jahren
mit ihren Mamis, Papis,
Grosseltern. Wettsteinhaus
Aesch. Ortsverein Aesch/
Scheuren/Forch und kjz
Uster.Chorprobe
Power Voices

🕒 19.30 bis 21 Uhr

Wir singen Hits aus den
Bereichen Pop, Musical und
Gospel. Mit neuer Dirigen-
ten. Infos: Felicitas Nabholz,
✉ info@powervoices.ch.
Katholische Kirche
St. Franziskus, Ebmatingen.
Power Voices.

DONNERSTAG, 22.5.

Wandergruppe Maur

🕒 8 bis 17 Uhr

Jungsenioren Wanderung
Atzmännig SG–Tweralp-
spitze–Chrüzegg–Lichten-
steig. Treffpunkt Zürich HB,Kontakt: Lotte Brunner,
☎ 079 665 12 73. ✉ lbrun-
ner54@gmx.ch. Wander-
gruppe Maur.

Spielnachmittag

🕒 14 bis 17 Uhr

Für Erwachsene.
Ref. Kirchgemeindehaus,
Ebmatingen.
IG Spielnachmittag Binz.Obligatorische
Bundesübung

🕒 18.15 bis 20.15 Uhr

Schliesspflichtige AdA müs-
sen persönliche Dienstwaf-
fe, Aufgebot, Dienstbüch-
lein und Leistungsausweis
mitbringen. Anmeldung vor
Ort bis ½ h vor Schiessen-
de. Probeschüsse müssen
bar bezahlt werden. Schüt-
zenhaus Maur. Schützenver-
ein Maur-Binz-Fällanden.

SAMSTAG, 24.5.

Morgenstund hat Gold
im Mund

🕒 5.30 bis 18 Uhr

Naturstation bereits um
5.30 Uhr geöffnet, bei
schönem Wetter bis 20 Uhr.
Kosten: Eintritt Natur-
station. Keine Anmeldung
nötig. Naturstation Silber-
weide, Mönchaltorf.
Greifensee-Stiftung.Eidgenössisches
Feldschieszen

🕒 9 bis 12 Uhr

Ein Schiessanlass für Jeder-
mann/Frau. Anmeldung bis
½ h vor Schiessende vor
Ort. Gewehre und Betreuer
sind vorhanden. Schützen-
haus Maur. Schützenverein
Maur-Binz-Fällanden.Maur Classics –
Oldtimer-Treffen

🕒 10 bis 17 Uhr

Von historischen Vorkriegs-
Oldtimern bis zu moder-
neren Youngtimern. Alle
gezeigten Fahrzeuge und
ihre Besitzer/innen haben
ihre Heimat in der Gemein-
de Maur. Veranstaltungsort:
Parkplatz Schiffflände Maur.
KulturMuur.Schatzhammerfest
mit Frühlingsmarkt

🕒 10 bis 16 Uhr

Frühlingsmarkt mit Kinder-
flohmi, Kinderschminken,
Flick-Kafi und Schatz-chammer. Wettsteinhaus,
Forch. Ortsverein Aesch,
Scheuren, Forch.

SONNTAG, 25.5.

Blitzstein, Wald und See

🕒 13 bis 15 Uhr

Mit dem Ranger zum
Blitzstein. Fällanden, Park-
platz Restaurant Sternen,
Ende: Fälländer Bucht
mit Möglichkeit, auf das
Rundfahrtschiff der SGG
(nicht inkl.) umzusteigen.
Anmelden bis ☎ 18.5.✉ buchung@greifensee-
stiftung.ch. Greifensee-
Stiftung.

DIENSTAG, 27.5.

Kinderkafi im Jugend-
und Freizeithaus Maur

🕒 9.30 bis 11.30 Uhr

Treffpunkt für Kinder bis
6 Jahre mit ihren Begleit-
personen. Viel Spielmate-
rial, gemütliche Sitzcken
und grosse Räume. Forch.
Offene Kinder- und
Jugendarbeit.Archiv für
Ortsgeschichte

🕒 10 bis 16 Uhr

Gebäude Kindergarten
Rainstrasse 2, Maur.
Museen Maur.

Wandergruppe Maur

🕒 8 bis 17 Uhr

Jurapark (AG). Senioren2,
Wanderung auf dem
Römerweg über den
Bözberg. Treffpunkt Zürich
HB. Kontakt: Hans Walser,
☎ 077 443 35 14.
✉ hans.walser@hispeed.ch.
Wandergruppe Maur.

DIENSTAG, 27.5.

Biodiversität in
Naturgärten

🕒 18.30 bis 21 Uhr

Eine gemeinsame Tour
mit Biorana, durch kleine
Paradiese. Anmelden bis
☎ 19.5. ✉ huber.biorana@
gmail.com. Ort: Parkplatz
Forchbahn, Forch. Natur-
und Vogelschutz Maur –
Zumikon.

MITTWOCH, 28.5.

Familienkafi und
Mütter-Väter-Beratung

🕒 9 bis 11.30 Uhr

Treffpunkt für Kinder
zwischen 0 und 5 Jahren
mit ihren Mamis, Papis,
Grosseltern. Wettsteinhaus
Aesch. Ortsverein Aesch/
Scheuren/Forch und kjz
Uster.

DONNERSTAG, 29.5.

Leichtathletik-Gross-
anlass auf der Sport-
anlage Looren

🕒 8 bis 17 Uhr

Leichtathletik-Einkampf-
und -Staffelmeisterschaften
des GLZ (Turnverband
Glatt-. Limmattal und Stadt
Zürich). Sportanlage Loo-
ren, Forch. Turnverein Maur.

SAMSTAG 31.5.

Schweizerischer
Mühlentag in Maur

🕒 10 bis 16 Uhr

Demonstration Sagi, Markt-
stände, Festwirtschaft,
Ortsmuseum Mühle, Kin-
derprogramm, Ausstellung
Burg und Druckwerkstatt:
Buchdruck und Kupferdruck
selber probieren.
Eintritt frei. Mühle Maur.
Museen Maur.

JUNI

SONNTAG, 1.6.

Spirit&Soul – Der
Forchgottesdienst mit
Livemusik

🕒 10.30 Uhr

Mit Special Guest. Singsaal
Schulhaus Aesch. Evang.-
ref. Kirchgemeinde Maur.Verantwortlich:
Stephanie Kamm

Tipp der Redaktion



SONNTAG, 17.5.

«Besuchen Sie
unsere Burg in Maur.
Schlendern Sie durch
die wunderschöne
Ausstellung und ver-
weilen Sie bei den
Werken des Zürcher
Kupferstechers und
Buchverlegers David
Herrliberger. Er resi-
dierte als letzter Ge-
richtsherr von Maur
zwischen 1749 und
1777 in der Burg.»

Burg Maur

🕒 14 bis 17 Uhr